



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Emsbüren-Salzbergen

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

GemeindeBrief

Februar/März 2013

45. Jahrgang



Liebe Schwestern und Brüder,

wenn die Weihnachtsdekoration weggepackt ist, kommt mir die Wohnung immer ziemlich trist vor. Und wenn es draußen dann nur grau und regnerisch ist, dann muss ich mich manchmal ganz schön anstrengen, bei guter Laune zu bleiben. Im Radio haben sie neulich dazu aufgerufen, sich möglichst farbenfroh anzuziehen und ein Foto



davon hinschicken: „Quietschbunt gegen den Winter“ hieß die Aktion und manche modischen Kombinationen fand ich zumindest fragwürdig. Aber es soll geholfen haben, so bestätigten jedenfalls die Moderatoren. Die Natur macht uns das im Grunde ja auch vor, jedenfalls sind die knospenden Zweige auf der Titelseite im Original auch ganz schön bunt, gelb und rot (auf unserer Internetseite www.kg-es.de kann man den Gemeindebrief mit Farbfotos anschauen).

Der Monatspruch für März heißt: „Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden, denn ihm leben sie alle“ (Lukas 20, 38). Das Wort könnte ein bisschen wie die quietschgelbe Trainingsjacke sein, die der NDR-2-Moderator mit der grünen Jeans kombiniert hat, um gegen trübe Stimmung anzugehen. Aber wohl mehr noch wie die bunten Knospen am Zweig. Denn die schenkt uns unser Schöpfer einfach so, ohne dass wir selbst uns anstrengen müssen. Diese Zuversicht will uns Gott mit dem Satz aus dem Lukasevangelium schenken: Die feste Zuversicht und die Hoffnung auf Gott gegen alle trüben Gedanken und Erfahrungen und gegen die trübste überhaupt: Den Tod eines Menschen. An Ostern feiern wir diesen Sieg des Lebens über den Tod und wir feiern, dass Gott uns diesen Sieg schenkt, einfach so.

Herzlichst

Marcus Droste, P.

Marcus Droste, Pastor

Passionszeit 2013

Die Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch (13.02.2013) und dauert bis zum Sonnabend vor Ostern. Diese besondere Zeit kann man auch Fastenzeit oder österliche Bußzeit nennen.

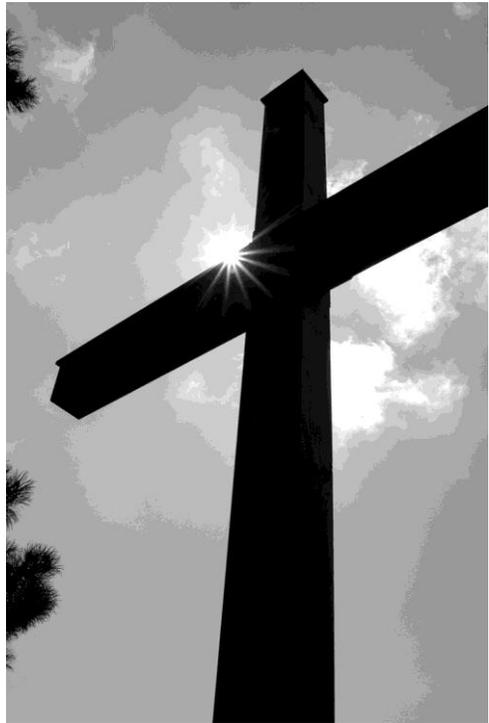
Gebet

Gott, oft sind wir nicht so,
wie Du uns haben willst:
geduldig und mutig,
wahrhaftig und selbstlos,
mitleidend und liebevoll.
Wir wollen uns ändern.

Christus, oft sind wir zu träge,
zu ängstlich, passiv,
Dir nachzufolgen
und das zu tun,
was Du uns vorgelebt hast.
Wir wollen umkehren.

Gott, wir wollen gehen
den Weg des Fastens,
durch die Passion
zur Osterfreude,
in Freiheit und Licht.
Begleite uns.

Amen



Zum Gottesdienst zu Beginn der Passionszeit
laden wir herzlich in die Markuskirche ein.
(Mittwoch, 13.02.2013, 19.00 Uhr)

STATISTIK 2012

Gottesdienste

2011 Erlöserkirche	58
2012 Erlöserkirche	56
2011 Markuskirche	56
2012 Markuskirche	55

Besucher gesamt

2011 Erlöserkirche	2.758
2012 Erlöserkirche	3.093
2011 Markuskirche	1.726
2012 Markuskirche	1.669

Besucher pro Gottesdienst

2011 Erlöserkirche	48
2012 Erlöserkirche	55
2011 Markuskirche	31
2012 Markuskirche	30

Taufen

2011 Erlöserkirche	4
2012 Erlöserkirche	11
2011 Markuskirche	9
2012 Markuskirche	4

Trauerungen

2011 Erlöserkirche	0
2012 Erlöserkirche	0
(2 ökumenische in der kath. Kirche)	
2011 Markuskirche	3
2012 Markuskirche	2

Beerdigungen

2011 Emsbüren	5
2012 Emsbüren	5
2011 Salzbergen	9
2012 Salzbergen	5

Konfirmation

2011 Erlöserkirche	8
2012 Erlöserkirche	7
2011 Markuskirche	10
2012 Markuskirche	0





07.10.2012 Erntedankaltar



17.12.2012 Adventsfeier im Elisabeth-Haus



30.12.2012 Einführung von Werner Czychi als Küster der Markuskirche

Austritte

2011	11
2012	8

Aufnahmen

2011	3
2012	6

Gemeindeglieder

2011 Emsbüren	982
2012 Emsbüren	984

2011 Salzbergen	715
2012 Salzbergen	708

2012 Andere Wohnorte	5
----------------------	---

Gesamt 2012 1.697

SPENDEN/ KOLLEKTEN 2012

Brot für die Welt 2.381,17 €

Freiwilliges

Kirchgeld 5.854,00 €

Allen, die sich mit ihrer Gabe für leidende Menschen in der Nähe und in der Ferne einsetzen oder auch die Arbeit unserer Gemeinde unterstützen, danken wir herzlich.

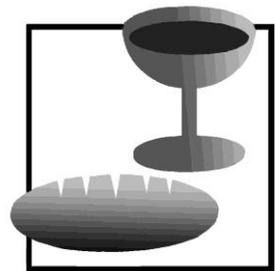
Gründonnerstag am 28.03.2013

Der Gründonnerstag hat es in sich: Gemeinschaft und Abschied, Erinnerung und Schmerz.

Sein Name kommt von „greinen“ (weinen) und erinnert an die Nacht, in der Jesus verhaftet und zum Tod verurteilt wurde.

Zum letzten Mal feiert er mit seinen zwölf Freunden den Seder-Abend mit dem auch heute noch das jüdische siebentägige Passafest beginnt. „Seder“ bedeutet „Ordnung“, denn das Fest hat eine festgelegte Speisenfolge: Zum Beispiel gibt es während des Passafestes nur ungesäuertes Brot. Am Seder-Abend werden außerdem bittere Kräuter und Meerrettich gegessen. Beides erinnert an die Befreiung aus ägyptischer Gefangenschaft vor 3250 Jahren. Im 2. Buch Mose, „Exodus“, wird es beschrieben: Weil die Menschen fluchtartig aufbrechen mussten, hatten sie keine Zeit mehr, Teig gehen zu lassen. So bestand die Wegzehrung nur aus einfachen, ungesäuerten Fladen. Ein Lamm wurde geschlachtet, dessen Blut an Schwellen und Türpfosten den Todesengel an den Häusern der Israeliten vorübergehen ließ. Den Ägyptern aber starb in dieser Nacht alle männliche Erstgeburt – Menschen und Vieh. Erst da ließ der Pharao die Israeliten ziehen.

Jesus hat dieses Ritual neu gedeutet. Er wusste, dass er am nächsten Tag sterben würde, und er sah sich an die Stelle des geopferten Lammes gesetzt. Deshalb gab er bei diesem letzten gemeinsamen Mahl mit seinen Freunden das Brot mit Worten weiter, die der Evangelist Lukas so überliefert: „Dies ist mein Leib, der für euch hingegeben wird“ und den Wein mit den Worten: „Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird“. Mit diesem Mahl wollte er ihnen auch in Zukunft nahe sein. Darum feiern noch heute Christen das Abendmahl (evangelisch) und die Eucharistie (katholisch).



Ostern am 31.03./01.04.2013

„Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?
Er ist nicht hier, er ist auferstanden!“



Gedanken zum Osterfest

Nicht verpassen möchte ich
das Einsetzen des Tauwetters,
die Rückkehr der Zugvögel,
das Aufspringen der Knospen,
den Aufstieg des Kometen.

Nicht verpassen möchte ich
die Flucht der Mächtigen,
die Auferstehung der Schwachen.

Nicht verpassen möchte ich
den Tag, an dem alle Felder
grün sind von Hoffnung,
an dem auf allen dunklen Wegen
Kerzen leuchten,
an dem die Menschen
sehen, hören und sprechen,
den Tag, an dem Steine weich werden.

Ich möchte dabei sein.

Anne Steinwart



Die Gottesdienste rund um Ostern:

	Emsbüren	Salzbergen
28.03.2013 Gründonnerstag	19.00 Uhr - Erlöserkirche Gottesdienst mit Tischabendmahl	
29.03.2013 Karfreitag	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst	15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Sterbestunde Jesu
31.03.2013 Ostersonntag	5.30 Uhr - Markuskirche Feier der Osternacht mit Heiligem Abendmahl und anschließendem Frühstück	
	09.00 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl	10.15 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl
01.04.2013 Ostermontag	10.00 Uhr - Erlöserkirche Familienfestgottesdienst mit Heiligem Abendmahl Anschließend Ostereiersuchen rund um die Kirche	



Tischabendmahl in der Erlöserkirche am Gründonnerstag 2012

Abendkreis für Frauen Salzbergen

Immer am 1. Mittwoch im Monat
um 20.00 Uhr

im Gemeinderaum der Markuskirche

06. Februar (Fahrt nach Rheine)
und **06. März**

Bibel um Zehn

Immer am 1. Dienstag im Monat
um 10.00 Uhr im Bartning-Haus

05. Februar und **05. März**

Bunter Alternachmittag

im Elisabeth-Haus Emsbüren

Montag, 18. Februar und
18. März

Bunter Dianachmittag: **Montag, 25. Februar**
jeweils um 15.30 Uhr

Elisabeth-Team

An jedem Montag um 15.30 Uhr

Programm im Elisabeth-Haus Emsbüren:

Bunter Alternachmittag (siehe oben)/
Spielesachmittag/Hilfe beim Gottesdienstbesuch

Fotogruppe

Immer am 2. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr
im Gemeinderaum der Markuskirche:

12. Februar und **12. März**

Wer Lust hat, kommt einfach vorbei!



**GEMEINDE
LEBEN**



Frauenkreis

Jeweils um 15.00 Uhr:

18. Februar!/Leschede und

11. März/Salzbergen

Frauentreff Leschede

26. Februar, 14.30 Uhr Besuch der Fotoausstellung
„End-lich leben!“ in Salzbergen

Abfahrt: 14.00 Uhr Erlöserkirche

01. März, 14.30 Uhr Weltgebetstag

28. März, 19.00 Uhr Tischabendmahl

Gemeindebriefredaktion

Treffen nach Absprache.

Redaktionsschluss für den nächsten

Gemeindebrief: **05. März**

Legetermin: **Mittwoch, 27. März,**

9.00 Uhr Leschede

Jungschar

14täglich - freitags

15.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Bartning-Haus

08. und 22. Februar,

08. und 15. März (Terminverlegung!)

**GEMEINDE
LEBEN**

Näheres zu Gruppen und Kreisen
erfahren Sie im Pfarramt
oder im Internet!

Konfirmandenunterricht

Vorkonfirmanden: dienstags

15.00 Uhr Leschede - Gruppe 1

16.15 Uhr Leschede - Gruppe 2

17.30 Uhr Salzbergen

Beginn nach den Osterferien: 09. April

Hauptkonfirmanden: donnerstags

16.15 Uhr Leschede

17.30 Uhr Salzbergen

Beginn nach den Osterferien: 11. April

Konfirmandenfahrt: 01. bis 03. Februar 2013

Terminvorschau:

Konfirmation 2013

Leschede: 28. April, 10.00 Uhr

Salzbergen: 05. Mai, 10.15 Uhr



Krabbelgruppen

Leschede: 14täglich - montags -

09.30 Uhr im Bartning-Haus

Leschede: 14täglich - donnerstags -

10.00 Uhr im Bartning-Haus

Salzbergen: wöchentlich - donnerstags -
15.00 Uhr im Gemeinderaum der Markuskirche



**GEMEINDE
LEBEN**


Gottesdienstzeiten Emsbüren-Salzbergen-Schüttorf-Spelle:

9.00 Uhr Leschede	9.00 Uhr Spelle
10.15 Uhr Salzbergen	10.30 Uhr Schüttorf

Sonntag, 03. Februar
Sexagesimae

Lektorin R. Bertling

9.00 Uhr Leschede

10.15 Uhr Salzbergen

Sonntag, 10. Februar
Estomihi

Abendmahlsgottesdienste

Pastor Droste

9.00 Uhr Leschede

10.15 Uhr Salzbergen

Passionsgottesdienst
Mittwoch, 13. Februar
Aschermittwoch

19.00 Uhr Salzbergen

Sonntag, 17. Februar
Invokavit

Pastor Droste

9.00 Uhr Leschede

10.15 Uhr Salzbergen

Samstag, 23. Februar

Pastor Droste

18.00 Uhr Leschede

Sonntag, 24. Februar
Reminiszere

Pastor Droste

10.15 Uhr Salzbergen

Freitag, 01. März
Gottesdienste zum Weltgebetsstag

14.30 Uhr in der ev.-luth. Erlöserkirche in Leschede

19.30 Uhr in der kath. St.-Cyriakus-Kirche in Salzbergen

**Gottes
Dienste**


Sonntag, 03. März**Okuli**Abendmahlsgottesdienste
Pastor Droste9.00 Uhr Leschede
10.15 Uhr Salzbergen**Sonntag, 10. März****Lätare**

Pastor Droste

9.00 Uhr Leschede
10.15 Uhr Salzbergen**Vorstellungsgottesdienste der Hauptkonfirmanden**

Die Gottesdienste werden von den Konfirmanden gestaltet.

Sonntag, 17. März**Judika**

Pastor Droste

9.00 Uhr Leschede
10.15 Uhr Salzbergen**Sonntag, 24. März****Palmarum**

Pastor Gehlen

9.00 Uhr Leschede
10.15 Uhr Salzbergen**Donnerstag, 28. März****Gründonnerstag**

Pastor Droste

Gottesdienst mit Tischabendmahl

19.00 Uhr Leschede

Freitag, 29. März**Karfreitag**

Pastor Droste

Abendmahlsgottesdienste

10.00 Uhr Leschede
15.00 Uhr Salzbergen**Sonntag, 31. März****Ostersonntag**

Pastor Droste

Feier der Osternacht mit Heiligem Abendmahl

Anschließend gemeinsames Frühstück

5.30 Uhr Salzbergen

Festgottesdienste mit
Heiligem Abendmahl9.00 Uhr Leschede
10.15 Uhr Salzbergen**Montag, 01. April****Ostermontag**

Pastor Droste

Familiengottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Anschließend Ostereiersuchen rund um die Kirche

10.00 Uhr Leschede

**31. MÄRZ 2013:**BEGINN DER
SOMMERZEIT**Gottes
Dienste**



Abendmahlsgottesdienste im Elisabeth-Haus Emsbüren

Jeweils um 15.30 Uhr:
Montag, **04. Februar** und **04. März**

Kindergottesdienst

10.00 Uhr in der Erlöserkirche

09. und 23. Februar,

09. März

Beginn nach den Osterferien: 6. April

Schulgottesdienste

Salzbergen:
Regelmäßig jeden Monat
in der ev.-ref. Kirche

MONATSSPRUCH

FEBRUAR 2013

Schau
darauf, dass
nicht das
Licht in dir
Finsternis
sei.

LUKAS 11,35

Gottes
Dienste

Taufen



18. November Tyron Niklas **Thale**, Emsbüren-Mehringen



Das Hospiz-Team Abendstern e. V. feiert in diesem Jahr sein 10jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass finden im Laufe des Jahres verschiedene Veranstaltungen statt.

Den Auftakt bildet die Fotoausstellung

„End-lich leben!“

von Larissa Monke,

die vom **23. – 27. Februar** im Kulturkeller in Salzbergen zu sehen ist. Die Ausstellung wird am Freitag 22.02.2013 eröffnet.

Ausstellungsöffnung: Samstag - 15.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag - 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Montag bis Mittwoch - jeweils 15.00 bis 17.00 Uhr
Für Gruppen auch nach Vereinbarung.

Außerdem Kinoabend: Montag, 25.02.2013, 19.30 Uhr,

Marias letzte Reise



Projektchor

Rund zehn Männer und Frauen unserer Gemeinde haben sich vom Aufruf im Gemeindebrief ansprechen lassen und sind zu den Proben des neu ins Leben gerufenen Projektchores gekommen. Manche waren selbst erstaunt, wie schön sie singen können und wie gut ihre Stimme im Chor mit anderen klingt. Einen großen Anteil daran hat Chorleiterin Dr. Gesine Jost-Hölscher, die durch ihre motivierende und kompetente Art vieles möglich gemacht hat. Die Sängerinnen und Sänger, sowie Kirchenvorstand und Pastor sind ihr für ihren großen ehrenamtlichen Einsatz sehr dankbar. Neben den beiden feststehenden Auftritten beim 60. Kirchweihjubiläum in Leschede und beim Seniorengottesdienst in Salzbergen gestaltete der Chor auch die Gottesdienste am 4. Adventssonntag mit. Ein gelungenes Chorprojekt, das alle Mitmachenden bereichert und viele Hörer erfreut hat.

ICH WAR FREMD – IHR HABT MICH AUFGENOMMEN
 WELTGEBETSTAG AM 1. MÄRZ 2013



Fotos (von links): P. Rösch, Laurence Gangloff (2), R. Kress

LITURGIE AUS FRANKREICH

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2013 mit dem Bibelzitat „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ (Matthäus 25, 35) fragt: Wie können wir „Fremde“ bei uns willkommen heißen? Mutig konfrontiert der Weltgebetstag mit den gesellschaftlichen Bedingungen in der „Festung Europa“, in der oft nicht gilt, wozu Jesus Christus aufruft: „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen.“ Die weltweiten Gottesdienste am 1. März können dazu ein Gegengewicht sein: Die Weltgebetstags-Bewegung ist solidarisch und heißt jede und jeden willkommen. Ein spürbares Zeichen dafür wird auch mit der Kollekte gesetzt, die Frauen- und Mädchenprojekte auf der ganzen Welt unterstützt. In Frankreich und Deutschland werden so Projekte für Projekte für Frauen mit Migrationshintergrund gefördert, z. B. Flüchtlinge und Asylbewerberinnen.

Ökumenische Gottesdienste



14.30 Uhr – Ev.-luth. Erlöserkirche Leschede

19.30 Uhr - Kath. St.-Cyriakus-Kirche Salzbergen

Für Taufe oder Konfirmation ist es nie zu spät

Schon erwachsen aber noch nicht getauft oder konfirmiert? Dafür kann es ganz unterschiedliche Gründe geben und es gibt einen guten Weg das zu ändern: Machen Sie mit beim Tauf- und Konfirmandenunterricht.

Ein neuer Kurs startet am **16. Mai 2013**. An 5 Abenden steht die Auseinandersetzung mit den wichtigsten Themen des Glaubens auf dem Programm, jeweils donnerstags von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Der Kurs endet mit der Taufe bzw. Konfirmation.

Noch Fragen? Sprechen Sie mit Pastor Droste oder Pastor Pfannkuche. Anmeldungen nehmen die beiden Pastoren ebenfalls gerne entgegen.

Erwachsenenkonfirmation 2008



Evangelisch – was ist das?

EVANGELISCHE VIELFALT

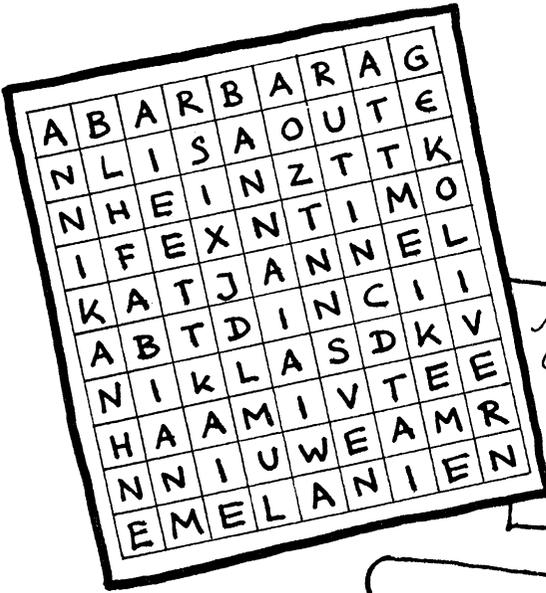
Die evangelische Kirche ist vielfältig. Die evangelischen Christinnen und Christen sind in unserem Land in der Evangelischen Kirche in Deutschland organisiert: der EKD. Sie erfüllt Gemeinschaftsaufgaben für alle. Die Selbstständigkeit der Landeskirchen, Gemeinden und einzelnen Christen wird durch die EKD nicht beeinflusst.

Die verschiedenen Menschen in den vielen Ämtern der Kirche haben manchmal unterschiedliche Meinungen. Typisch evangelisch ist dabei: Man will einander zuhören, die Meinung der anderen gelten lassen und um die Wahrheit und den gemeinsamen Weg ringen.

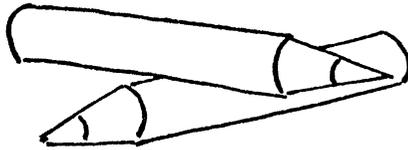
Hinter dieser Auffassung steht eine Glaubensüberzeugung: In der evangelischen Kirche gibt es keine Person, die bestimmt. Es macht in Glaubensdingen niemand Vorschriften. Vielmehr ist jeder Christ frei, selbst die Bibel zu lesen und sich ein eigenes Urteil zu bilden. Das ist der Maßstab für den Glauben und das Leben: die Bibel und das Bekenntnis zu Jesus Christus. Daraus folgt die evangelische Freiheit. Und die Vielfalt.



» Man kann unterschiedlicher Meinung sein und trotzdem den anderen respektieren.



*Meike, Alexander, Uwe,
 Oliver, Katja, Timo, Sven
 Fabian, Anna, Niklas,
 Melaric, Ute, Heinz
 Annika, Barbara
 Lisa, Kai*



DER HASE UND DIE OSTEREIER

Was hat der Hase eigentlich mit diesen bunten Eiern zu tun? Die wenigsten wissen auch, woher dieser Osterbrauch stammt. Die Verbindung zwischen Ostern, Osterhase und Eiern kann auf ganz verschiedene Arten erklärt werden: Einmal kommt der Hase im Frühjahr manchmal zur Futtersuche in die Dörfer und Gärten. Wegen dieses ungewöhnlichen Verhaltens, sich in Menschennähe aufzuhalten, wurde ihm möglicherweise früher auch das Ablegen der besonderen Eier angedichtet. Doch auch ohne Eier ist der Hase als Symbol von Fruchtbarkeit und Frühling lange überliefert. Die Fruchtbarkeitsgöttin Ostera wurde einst zusammen mit einem Hasen dargestellt.

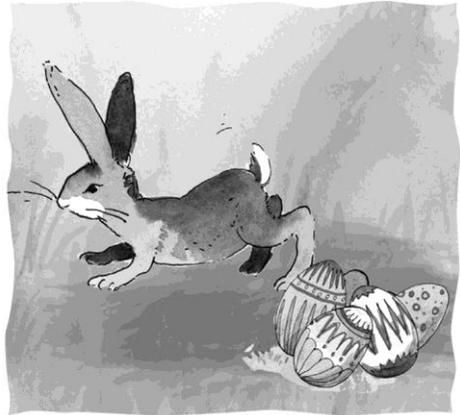


Illustration: Christian Badel

Ostermontag, 01. April, 10.00 Uhr – Erlöserkirche Leschede
Familiengottesdienst mit heiligem Abendmahl
 Anschließend Ostereiersuchen rund um die Kirche.
 Wir laden ganz herzlich zu diesem Familiengottesdienst ein.



Hausabendmahl

Wünschen Sie im häuslichen Kreis, im Krankenhaus oder im Altenheim das Abendmahl, wenden Sie sich an Pastor Droste und vereinbaren Sie eine Zeit mit ihm.

Dankeschön

Auch in diesem Jahr waren unsere Kirchen durch schöne Tannenbäume am Christfest festlich geschmückt.

Die Familie Wilde aus Ahlde hat uns diese wiederum kostenlos überlassen. Wir sagen ganz herzlichen Dank.

Abendkreis für Frauen



Kirchen	<p>Erlöserkirche Leschede Am Bahndamm 11, 48488 Emsbüren Küsterin Hannelore Hasken, Tel. 05903 1407</p> <p>Markuskirche Salzbergen An der Markuskirche 6, 48499 Salzbergen Küster Werner Czychi, Tel. 05976 1632</p>
Pfarramt I	<p>Pastor Marcus Droste An der Markuskirche 4, 48499 Salzbergen Telefon 05976 333 - Telefax 05976 9240 E-mail: pastor@kg-es.de</p> <p><u>Bürozeiten:</u> Dienstag und Donnerstag von 9 Uhr bis 11 Uhr Donnerstag auch von 18 Uhr bis 19 Uhr</p> <p>Pfarramtssekretärin Gesine Nieweler E-mail: pfarramt@kg-es.de</p>
Pfarramt II	<p>Pastor Konrad Pfannkuche Hauptstr. 45, 48480 Spelle Telefon 05977 92-333 - Telefax 05977 92-259</p>
Kirchen- vorstand	<p>Manuela Eden, Gartenstr. 2, Salzbergen Tel. 05976 7048</p> <p>Birgit Pröhl, Ziegeleidamm 62, Emsbüren Tel. 05903 969667</p> <p>Günter Pröhl, Buchenweg 6, Emsbüren, Tel. 05903 6996</p> <p>Elke Quaing, Zum Fernen Sand 45, Emsbüren, Tel. 05903 7553</p> <p>Svetlana Ster, Fuchsienweg 2, Emsbüren Tel. 05903 7597</p> <p>Anja Walke-Platthaus, Gerhart-Hauptmann-Str. 40, Salzbergen, Tel. 05976 344668</p> <p>Hans-Ulrich Winkelmann, Tannenweg 2, Salzbergen, Tel. 05976 94143</p>
Internet	www.kg-es.de
Orgel Friedhof	<p>Henning Jost, Tel. 05976 555</p> <p>Günter Pröhl, Tel. 05903 6996</p>
Spenden- konto	<p>Konto-Nr.: 329 397 100 Volksbank Süd-Emsland (BLZ 280 699 94)</p>

Herausgegeben: im Auftrag des Kirchenvorstandes vom Redaktionsteam
(Werner Czychi, Pastor Marcus Droste, Inge Jost, Gesine Nieweler, Elke Quaing)

Namentlich gezeichnete Artikel sind persönliche Artikel des Verfassers

Auflage: 1.400 Stück

Gott ist nicht ein Gott der Toten,
sondern der Lebenden;
denn ihm leben sie alle.

Lukas 20,38

